



## **Neukonstituierung und Ressortverteilung Gemeinderat, Amtsperiode 2026/2029**

Der neue Gemeinderat hat sich unter der Zielsetzung von «*Aufbruch und Reorganisation*» einstimmig für die Amtsperiode 2026 - 2029 neu konstituiert. Gemeinderat Fred Hofer gibt dabei das Ressort Bau und Planung an den neu gewählten Marcel Gerny ab und übernimmt seinerseits das Ressort Werke und Sicherheit von der abtretenden Petra Kuster Gerny. Das Ressort Dienste und Finanzen, welches bisher von Gemeindevorsteher Martin Uebelhart betreut wurde, wird vom neu gewählten Gordon Dinacher übernommen. Die Ressortverteilung ab 1. Januar 2026 sieht somit wie folgt aus:

Vizeammann Daniel Burger:	Ressort Soziales/Gesundheit
Gemeinderat Fred Hofer:	Ressort Werke/Sicherheit
Gemeinderat Tobias Baumgartner:	Ressort Bildung/Kultur/Sport
Gemeinderat Marcel Gerny:	Ressort Bau/Planung
Gemeinderat Gordon Dinacher:	Ressort Dienste/Finanzen

## **Kandidat für Gemeindeammann-Amt auserkoren**

Im Rahmen der Gesamterneuerungswahlen für die Amtsperiode 2026 – 2029 konnten bisher die 5 Mitglieder des Gemeinderates sowie der Vizeammann – nicht aber ein Gemeindeammann gewählt werden.

Auch dazu hat der neu zusammengesetzte Gemeinderat bereits vor dem eigentlichen Amtsantritt weiterführende Klausursitzungen durchgeführt und dabei unter Würdigung der im Herbst 2025 aufgezeigten Möglichkeiten einer Verwaltungsreorganisation verschiedene Szenarien und Konstellationen betreffend das Wahlverfahren eines Gemeindeammanns geprüft. Mit Freude kann der neu gewählte Gemeinderat auch in dieser Frage eine zielführende Lösung für einen Neuanfang aufzeigen.

Gemeinderat Tobias Baumgartner stellt sich, zusätzlich zum bestehenden Nebenamt als Gemeinderat und mit Unterstützung der weiteren Mitglieder des Gemeinderates, der Herausforderung als Gemeindeammann mit einem Pensum von 40 %. Damit wird der Weg des Aufbruches und der Reorganisation, welcher im Herbst 2025 im Rahmen einer Vernehmlassung auf breite Zustimmung bei allen Interessengruppen gestossen ist, konsequent durch den neuen Gemeinderat weiterverfolgt. Die Wahl des Gemeindeammanns wird auf den 8. März 2026 angesetzt. Bis zu diesem Zeitpunkt übernimmt Vizeammann Daniel Burger mit Unterstützung der weiteren Mitglieder des Gemeinderates die Führung des Gemeinderates.

## **Reorganisation der Verwaltung**

Nachdem das Pensum des Gemeindeammanns über mehrere Monate nicht besetzt sein wird und die dringlich und auch längerfristig anstehenden Aufgaben nicht durch das bestehende Personal der Verwaltung aufgefangen werden können, wird die im Herbst vorgestellte neue Organisationsstruktur mit der Einsetzung eines Gemeindevorschreibers II fortgesetzt. In diesem Zusammenhang werden operative Führungsaufgaben vom Gemeindeammannamt mit dessen Pensenreduktion von 80 auf 40 % an die Verwaltung übertragen.

Dieser Schritt erfolgt nicht nur zur Pensenkompensation beim Gemeindeammann, sondern auch als Schritt einer fortschreitenden Professionalisierung der Verwaltung und zur Sicherung der Einhaltung von Qualitätsstandards.

Die Stellenaufstockung erfolgt wenn möglich ohne Verzug und wird sodann in einem zweiten Schritt der Einwohnergemeindeversammlung per Juni 2026 zur Genehmigung unterbreitet. Mit dem Entscheid über die Stellenaufstockung durch die Einwohnergemeindeversammlung wird zu einem späteren Zeitpunkt zu klären sein, ob und zu welchem Zeitpunkt das Entschädigungsreglement für Behörden und Kommissionen bezüglich Pensenreduktion beim Gemeindeammann anzupassen sein wird.

Mit diesen Schritten übernimmt der Gemeinderat Führungsverantwortung und folgt dem im Herbst 2025 aufgezeigten Weg der Reorganisation, welche im Rahmen der Vernehmlassung gemeinsam geklärt und auf breite Zustimmung gestossen ist.

5432 Neuenhof, 15. Dezember 2025

Gemeinderat Neuenhof